

## VERANSTALTUNGSORT

Das Symposium findet als Hybridveranstaltung im Tagungswerk, Lindenstraße 85, 10969 Berlin, und online statt.

## ANMELDUNG

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist erforderlich unter [www.dptv.de/symposium](http://www.dptv.de/symposium).

**Anmeldefrist: 26. Mai 2024**

## KOORDINATION

Monika Bendisch, MPH  
Deutsche PsychotherapeutenVereinigung  
Am Karlsbad 15  
10785 Berlin  
Telefon 030 235009-0  
[bgst@dptv.de](mailto:bgst@dptv.de)  
[www.dptv.de](http://www.dptv.de)

## ZERTIFIZIERUNG

Für diese Veranstaltung sind Fortbildungspunkte beantragt.

**DPTV** CAMPUS 

 **DPTV** Deutsche  
Psychotherapeuten  
Vereinigung

# SYM POS IUM 2024

Deutsche  
PsychotherapeutenVereinigung  
Am Karlsbad 15  
10785 Berlin  
Telefon 030 235009-0  
Fax 030 235009-44  
[bgst@dptv.de](mailto:bgst@dptv.de)  
[www.dptv.de](http://www.dptv.de)

05. Juni 2024 · Berlin

## WIE VERÄNDERT DIE DIGITALISIERUNG DIE PSYCHOTHERAPEUTISCHE VERSORGUNG?

Digitale Gesundheitsanwendungen (DiGA), Online-Interventionen, Künstliche Intelligenz – die Digitalisierung hält zunehmend Einzug in die ambulante Versorgung.

Mit unserer Veranstaltung wollen wir einen Überblick über wesentliche Entwicklungen geben: DiGA werden bereits verordnet, doch bei welchen psychischen Erkrankungen werden diese sinnvoll eingesetzt und unter welchen Bedingungen zeigen sich positive Effekte?

Bietet uns das Projekt TONI (Therapeutische Online-Intervention) modulare und störungsübergreifende digitale Interventionen für den Einsatz in der ambulanten Psychotherapie? TONI soll die Diagnostik erleichtern und therapeutische Inhalte und Vertiefungen digital unterstützen.

Mit einem weiteren Vortrag wenden wir uns der Künstlichen Intelligenz (KI) zu. Nach einer kurzen Einordnung wollen wir auf mögliche Entwicklungen bei KI-basierten Selbsthilfe-Tools eingehen sowie auf KI-Tools zur Patientenlenkung, Diagnostik, Therapiebegleitung und zur beruflichen Wiedereingliederung.

Mit unseren Podiumsgästen diskutieren wir, welche Chancen und Risiken diese Entwicklungen beinhalten und welche ethischen Fragen sich stellen. Wie können wir sicherstellen, dass die Digitalisierung nur dort zur Anwendung kommt, wo sie den Patient\*innen tatsächlich hilft, oder die Arbeit der Psychotherapeut\*innen sinnvoll und patientensicher unterstützt?

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und auf ein spannendes Symposium 2024.

Weitere Informationen auf [www.dptv.de/symposium](http://www.dptv.de/symposium)

## PROGRAMM

13.45–14.15 Uhr Come together / Online-Einwählzeit ab 14 Uhr

14.15–14.30 Uhr **Verleihung DPTV-Master-Forschungspreis 2024**  
Dipl.-Psych. Barbara Lubisch,  
stellv. Bundesvorsitzende der DPTV

14.30–18.00 Uhr **VORTRÄGE UND DISKUSSION**

**Begrüßung und Einführung in das Thema**  
Dipl.-Psych. Gebhard Hentschel,  
Bundesvorsitzender der DPTV

**Wie verändert Künstliche Intelligenz  
die Versorgung?**  
Prof. Dr. Markus Langer, Professur für Arbeits- und  
Organisationspsychologie an der  
Albert-Ludwigs-Universität Freiburg

**Verfahrensübergreifende Online-Module  
in der ambulanten Psychotherapie –  
Erfahrungen aus TONI**  
Prof. Dr. Johanna Böttcher, Professur für  
Klinische Psychologie und Psychotherapie an der  
Psychologischen Hochschule Berlin

16.30–17.10 Uhr *Kaffeepause*

**Digitale Gesundheitsanwendungen in  
der psychotherapeutischen Versorgung –  
Vorteile und Herausforderungen**  
Dr. Lasse B. Sander, Psychologischer Psychotherapeut,  
Leiter einer Forschungsgruppe zu Digital Mental Health  
an der Medizinischen Fakultät der Universität Freiburg

**Moderation:** Dipl.-Psych. Dr. Enno Maaß,  
stellv. Bundesvorsitzender der DPTV

18.00–19.30 Uhr **PODIUMSDISKUSSION**

**Wie *smart* ist der Mensch?  
Digitalisierung in der Psychotherapie**

Dr. Kirsten Kappert-Gonther, MdB (Bündnis90/  
Die Grünen), amtierende Vorsitzende des Ausschusses  
für Gesundheit im Deutschen Bundestag

Dr. Susanne Ozegowski, Abteilungsleiterin  
Digitalisierung & Innovation im Bundesministerium  
für Gesundheit

Ulrike Elsner, Vorstandsvorsitzende des Verbandes  
der Ersatzkassen (vdek)

Prof. Dr. Markus Langer, Professur für Arbeits- und  
Organisationspsychologie an der Albert-Ludwigs-  
Universität Freiburg

Martin Tschirsch, Geschäftsführer zentrust partners,  
Berater für Informationssicherheit (angefragt)

Dipl.-Psych. Gebhard Hentschel,  
Bundesvorsitzender der DPTV

**Moderation:** Sabine Rieser, Fachjournalistin  
für Gesundheits- und Sozialpolitik

19.30 Uhr *Empfang mit Buffet*